

Marienkonzert des Oedekovener Kirchenchores

Lucia Vedder

Am 9. Juli gab der Oedekovener Kirchenchor unter der Leitung von Jan Groth sein Marienkonzert. Der Chor wurde dabei von Projektsängerinnen und Projektsängern unterstützt. Jan Groth, der nach nun fast drei Jahren der Zusammenarbeit den Chor wieder an den früheren Chorleiter René Breuer abgibt, hatte schon früh die *Ladainha das Dores de Nossa Senhora*, eine Marienlitanei des brasilianischen Komponisten José Maurício Nunes Garcia (1767 – 1839) als Hauptwerk des Konzertes ausgesucht. Schon im Januar begannen die ersten Projektproben – zuerst nur einzeln (da der Chor sich auch noch auf andere Auftritte wie z.B. Ostern vorzubereiten hatte), dann aber immer häufiger, sodass zuletzt ausschließlich die Werke für das Konzert geprobt wurden. Zudem fanden zwei Probenstage statt, bei denen u.a. auch vermehrt stimmenweise geprobt wurde. Nachdem der Chor bereits bei den letzten Proben von Flötistin Elisabeth Lilge und Sopransolistin Lucia Vedder begleitet wurde, kam dann zur Generalprobe das restliche Orchester (2 Hörner, 2 Geigen, eine Bratsche, ein Cello und ein Kontrabass) dazu.

Das Konzert begann mit dem allseits bekannten Stück *Sancta Maria, Mater Dei* von Wolfgang Amadeus Mozart. Nach der Begrüßung der Konzertbesucher durch Präses Pastor Georg Theisen und einer kurzen Ansprache durch Chorleiter Jan Groth folgten neben der *Ladainha das Dores de Nossa Senhora* von José M. N. Garcia u.a. das *Ave Maria* von Franz Lachner und das *Regina caeli* von José. J. E. Lobo de Mesquita. Außerdem wurde das Stück *Assumpta est Maria*, welches Jan Groth im Dezember 2016 für den Oedekovener Chor komponiert hatte, uraufgeführt. Sopransolistin Lucia Vedder, die die Solopartien der Litanei und des Ave Marias sang, trug außerdem die Solo-Arie *Alma Redemptoris* von Herkulan Siessmayr vor. Eine deutsche Übersetzung der lateinischen Texte half den Konzertbesuchern beim Verständnis der Stücke.

Im Anschluss an das Konzert trafen sich alle Sänger und Musiker zu einem gemeinsamen Umtrunk im Pfarrzentrum. In diesem Rahmen wurde auch Chorleiter Jan Groth offiziell verabschiedet. Auch an dieser Stelle möchten wir ihm noch einmal ganz herzlich für die wunderbare Zusammenarbeit in den letzten Jahren danken. Wir haben unter seiner Leitung eine Vielzahl von Auftritten erfolgreich absolviert und auch bei gemeinsamen Ausflügen und Festen immer viel Spaß gehabt. Wir möchten ihm im Namen aller Sängerinnen und Sänger alles Gute für seine Zukunft wünschen.